

Schulbrief

02.02.2024

Liebe Schulgemeinschaft,

das erste Halbjahr ist geschafft. Die Erstellung der Zeugnisse der Orientierungs- und Mittelstufe lief diesmal erstmalig über die neue einheitliche Schulverwaltungssoftware *school-sh*, die landesweit verbindlich wird. Das Layout der Zeugnisse ist daher etwas anders und Fehlzeiten werden vom System nur noch tageweise ausgegeben. Die Oberstufen- und Abiturzeugnisse werden wir umstellen, wenn das System dafür final erprobt ist.

Mit dem Halbjahreswechsel verließ uns nach dem erfolgreich abgeschlossenen Referendariat Frau Wagener. Wir bedanken uns für ihren Einsatz und wünschen ihr alles Gute an ihrer neuen Schule. Frau Haeger (Mathematik/Biologie) und Herrn Halver (Sport/Latein) konnten wir nach ihrem ebenfalls erfolgreichen Referendariat bei uns dauerhaft halten. Neu ins Referendariat kommen Frau Rohwer (Deutsch/Sport), Herr Heckert (Deutsch/ev. Religion) sowie auch Herr Kusch (Mathematik/WiPo), den wir ja bereits von seinem vorangegangenen Lehrauftrag an unserer Schule kennen. Neu begrüßen wir auch Herrn Schöne (Englisch/Geschichte). Wir freuen uns sehr über die neuen Kolleginnen und Kollegen, herzlich willkommen! Mit dem Personalzuwachs ging natürlich auch Änderungsbedarf an der Unterrichtsverteilung und dem Stundenplan einher. Wir freuen uns aber, dass wir nun endlich auch wieder Musik im 9. Jahrgang erteilen können.

Am 29. Januar hatten wir einen Schulentwicklungstag. In diversen Workshops haben wir uns mit der Überarbeitung unseres [Schulprogramms](#) beschäftigt. Wenn die Änderungsvorschläge von Lehrerseite soweit ausgearbeitet sind, werden wir die Eltern- und Schülerschaft in die weitere Arbeit mit einbinden, um eine Beschlussvorlage für die Schulkonferenz zu erarbeiten. Ein langer Prozess, in den auch die Auswertung der im Januar gelaufenen Umfrage zu unseren Stärken und Schwächen einfließen soll. Vielen Dank an alle, die hieran teilgenommen haben.

Unsere [Medienscouts](#) waren vom 9. bis 12. Januar erneut aktiv mit Workshops im 5. Jahrgang. Vielen Dank an die Scouts sowie an Frau Griese und Frau Mikolajczyk. Thematisch ergänzend fand am 30. Januar auch ein Elternabend zum Thema [Schönheit und Selbstdarstellung in Social Media](#) statt. Wir kooperieren mit dem [Kreisiugending Stormarn](#), weswegen wir wieder kompetente externe Referenten dabei haben konnten. Vielen Dank auch hier an Frau Mikolajczyk sowie an die ca. 30 teilnehmenden Eltern.

„[Jugend debattiert](#)“ hieß es wieder am 22. Januar. In drei Debattenrunden traten 10 der Sieger der Wettbewerbe in den 9. Klassen an. Die Herausforderung: Zu unterschiedlichen Themen musste man Positionen vertreten, die vorher gelost wurden. Wir gratulieren Victoria Umland (9c) zum ersten Platz! Vielen Dank an Frau Claßen und Frau Wokel.

Unsere [Schulsanitäter](#) hatten am 23. Januar eine ganztägige allgemeine Auffrischungs-Fortbildung mit dem Schwerpunkt Wundversorgung. Mitreißend war es für die Teilnehmenden, da Wunden mit Kunstblut sehr realistisch dargestellt wurden. Vielen Dank an unsere tollen Schul-Sanis und an Frau Claßen.

Das Thema Lesekompetenz ist priorisiert im [Rahmenkonzept der Ministerin](#) für dieses Schuljahr. In unserem schulischen Alltag nehmen wir uns vor, dies bestmöglich aufzugreifen. Gefordert sind hier aber auch wesentlich die Elternhäuser: Vorlesen ist wichtiger denn je! Ich möchte an dieser Stelle die Vorlesepatenschaft der 6a lobend erwähnen. Seit bald einem Jahr gehen im wöchentlichen Wechsel zwei Schülerinnen und Schüler während des Deutschunterrichts den kurzen Weg zur Kindertagesstätte Löwenhertz und lesen dort für 10 Minuten den kleinen Kindern vor. Vielen Dank an Frau Zillinger für dieses tolle Projekt.

Jetzt Montag, den 5. Februar um 18:30 Uhr, findet der Elterninformationsabend zur [Anmeldung der neuen fünften Klassen](#) statt. Neu ist, dass wir jetzt aus Raumnot eine Kapazitätsbeschränkung auf Vierzügigkeit haben. Die Merkmale für die Aufnahme haben wir auf der Schulkonferenz im November beschlossen:

1. Wohnsitz des Kindes in den [Gemeinden des Schulverbands Trittau](#)
2. Geschwisterkind ist bereits am Gymnasium Trittau aufgenommen
3. Losverfahren zum Auffüllen der eventuell noch verfügbaren Plätze

Das bedeutet, wenn nach Aufnahme von Schülerinnen und Schülern aus den Gemeinden des Schulverbandes die Kapazitätsgrenze von 116 Schülerinnen und Schülern noch nicht erreicht ist, werden die restlichen Plätze nach den Merkmalen 2 und 3 vergeben. Selbstverständlich können Eltern, deren Kind nicht in einer Gemeinde des Schulverbands wohnt, gerne ihr Kind am Gymnasium Trittau vorläufig anmelden. Sie sollten aber auf dem Anmeldeschein unbedingt einen Zweit- und ggf. Drittwunsch angeben für den Fall, dass eine Aufnahme nicht möglich ist.

Die Schulbesichtigung für die Neuanmeldungen findet am 7. Februar von 15 bis ca. 17 Uhr statt. Am selben Tag ist um 18:30 Uhr der Info-Abend für die Profileroberstufe.

Die Einladungen zum Elternsprechtag am 20. Februar werden jetzt ausgegeben. Dort soll es um die Kinder gehen. Bitte sehen Sie wegen der Fülle an Terminen von reinen Kennenlern-Besuchen ab.

Mit freundlichen Grüßen  
Th. Glaser, Schulleiter